

„Kritischer Journalismus braucht Rückendeckung,
gerade in Zeiten der zunehmenden Angriffe
auf Journalist*innen und die Pressefreiheit.“

Georg Restle, Otto Brenner-Preisträger 2021

Der Otto Brenner Preis

feiert 2024 sein 20-jähriges Jubiläum. Er zeichnet investigative und mutige Journalistinnen und Journalisten aus.

„Kritischer Journalismus – Gründliche Recherche statt bestellter Wahrheiten“ lautet das Motto des Preises. Der Preis orientiert sich am politischen Vermächtnis Otto Brennens, der Zivilcourage zum Maßstab seines Handelns machte.

Die Jury:



Brigitte Baetz,
Freie Journalistin



Christiane Benner, Vorsitzende
des OBS-Verwaltungsrates



Nicole Diekmann,
ZDF-Hauptstadtstudio



Prof. Dr. Volker Lilienthal,
Universität Hamburg



Henriette Löwisch,
Deutsche Journalistenschule



Prof. Dr. Heribert Prantl,
Süddeutsche Zeitung

Harald Schumann,
Investigate Europe

www.otto-brenner-preis.de

Besuchen Sie uns online:



Informationen sichten und unsere
Publikationen bestellen.
www.otto-brenner-stiftung.de



Regelmäßig informiert werden.
www.otto-brenner-stiftung.de/Newsletter



Unsere Arbeit finanziell unterstützen.
www.otto-brenner-stiftung.de/Spenden

Mit uns diskutieren:



mastodon.online/@OttoBrennerStiftung



bsky.app/profile/obsfrankfurt.bsky.social



facebook.com/OttoBrennerStiftung



instagram.com/OttoBrennerStiftung



youtube.com/OttoBrennerStiftung



linkedin.com/company/Otto-Brenner-Stiftung

Otto Brenner Stiftung
Wilhelm-Leuschner-
Straße 79
60329 Frankfurt/Main
Tel.: (069) 6693-2526



E-Mail: info@otto-brenner-stiftung.de

Stand: März 2024, V.i.S.d.P.: OBS, Jupp Legrand
Gestaltung: think and act

Otto
Brenner
Stiftung



Stiftung schafft Wissen

Seit mehr als 50 Jahren

OTTO BRENNER STIFTUNG

Die Otto Brenner Stiftung

ist seit mehr als 50 Jahren die gemeinnützige Wissenschaftsstiftung der IG Metall. Sie ist als Forum für gesellschaftliche Diskurse und als Einrichtung der Forschungsförderung seit 1972 dem Ziel der sozialen Gerechtigkeit verpflichtet.

Die Otto Brenner Stiftung fördert wissenschaftliche Untersuchungen zu sozialen, gewerkschafts- und gesellschaftspolitischen Themen, veröffentlicht Kurzstudien und aktuelle Analysen, u. a. zu Medienthemen.

Jährlich lobt die OBS den „Otto Brenner Preis für kritischen Journalismus“ aus. Durch Veranstaltungen, Workshops und Kooperationen initiiert sie den gesellschaftlichen Dialog. Besonderes Augenmerk gilt dabei dem Ausgleich zwischen Ost und West.



Otto Brenner (1907-1972) gehört zu den wichtigsten Gewerkschaftern der Nachkriegszeit. Ab 1952 führte er die IG Metall als Vorsitzender zu bedeutenden organisations- und tarifpolitischen Erfolgen. In Erinnerung an sein Streiten für Mitbestimmung, Gerechtigkeit und Demokratie brachte die IG Metall nach seinem plötzlichen Tod 1972 die Otto Brenner Stiftung auf den Weg.

Informationen zur Stiftungsgeschichte, dem Stiftungsjubiläum 2022 und der Wanderausstellung zu 50 Jahre Otto Brenner Stiftung.



www.obs50.de



Wissenschaftsförderung

Die Otto Brenner Stiftung fördert wissenschaftliche Untersuchungen und unterstützt gesellschaftliche Projekte.

Unsere Themen

- Zivilgesellschaft und Demokratie
- Gewerkschaften, Arbeit und Globalisierung
- Medienkritik und Medienpolitik
- Lebensverhältnisse in Ost- und Westdeutschland



Publikationen

Auf der Internetseite können unsere Veröffentlichungen kostenlos bestellt bzw. heruntergeladen werden. Hier können Sie sich auch über die Modalitäten der Antragstellung für Forschungsprojekte informieren.

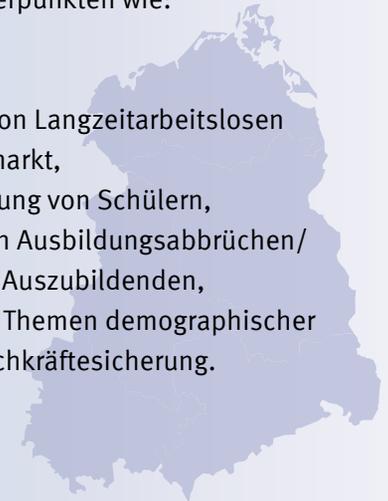
www.otto-brenner-stiftung.de

Die Stiftung Neue Länder

Die Stiftung zur Förderung arbeitsmarktpolitischer Vorhaben in den neuen Bundesländern, kurz Stiftung Neue Länder (SNL), unterstützt dort Projekte mit Schwerpunkten wie:



- Reintegration von Langzeitarbeitslosen in den Arbeitsmarkt,
- Berufsorientierung von Schülern,
- Vermeidung von Ausbildungsabbrüchen/ Begleitung von Auszubildenden,
- Studien zu den Themen demographischer Wandel und Fachkräftesicherung.



www.otto-brenner-stiftung.de/snl